



Im Fachbereich I – Psychologie der Universität Trier, Professur für  
Hochbegabtenforschung und -förderung, ist  
**ab dem 01.01.2021 oder später eine Stelle als wissenschaftliche(r)  
Mitarbeiter(in) (m/w/d) nach Entgeltgruppe TV-L 13 (70%) zu besetzen.**

**Die Beschäftigung erfolgt für die Dauer von 2 Jahren (bis Ende 2022; voraussichtlich mit Verlängerungsoption um 6 Monate bis Juli 2023) in dem vom BMBF finanzierten Drittmittelverbund-projekt LemaS, Teilprojekt LUPE ([www.uni-trier.de/index.php?id=7819](http://www.uni-trier.de/index.php?id=7819) sowie [www.lemas-forschung.de](http://www.lemas-forschung.de))**

### **Projektbeschreibung LUPE „Leistung unterstützen, Potenziale entdecken“**

Das übergeordnete Ziel des Projekts LUPE ist die Unterstützung der schulischen Entwicklung leistungsstarker und potentiell leistungsstarker Schülerinnen und Schüler über die Förderung der diagnostischen Kompetenzen ihrer Lehrkräfte. In dem seit 2018 laufenden Projekt werden theoriebasiert fachspezifische Materialien entwickelt und in der Praxis formativ evaluiert, die Grundschullehrkräfte dabei unterstützen, im Fach Mathematik und im Sachunterricht aktiv und strukturiert nach Leistungspotenzialen bei Schülerinnen und Schülern zu suchen und diese zu finden. Die Materialien kombinieren unterschiedliche Ansätze, welche modular eingesetzt werden können. Sie umfassen Verhaltensbeobachtung im Unterricht und in bestimmten standardisierten Lern- und Leistungssituationen sowie diagnostisches Aufgabenmaterial, das von den Lehrkräften selbst in der Schule eingesetzt werden kann. Es werden Aufgaben übertragen, die auch der eigenen Qualifizierung (Promotion) förderlich sind.

### **Aufgabenbeschreibung**

Das Aufgabengebiet umfasst Tätigkeiten in Forschung und Entwicklung. Dazu gehören insbesondere:

- Forschung zu Themen der Begabungsentwicklung im schulischen Kontext
- Entwicklung und formative Evaluation von diagnostischem Material für Grundschullehrkräfte in den MINT Fächern
- Mitarbeit an der Entwicklung von Weiterbildungsmaterialien für Grundschullehrkräfte und Durchführung von Weiterbildungen sowie Hospitationen an Schulen
- Übernahme von organisatorischen Aufgaben im Projekt

- Interdisziplinäre Kooperation (Fachdidaktik, empirische Bildungsforschung, Erziehungswissenschaft)
- Eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion)

### **Einstellungsvoraussetzungen**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium i. S. V. § 56 Abs. 2 Nr. 1 (Diplom/Master) der Psychologie oder vergleichbarer Abschluss mit sehr guten Studienleistungen
- Promotionsinteresse
- Besonderes Interesse an Fragen der Differentiellen und Pädagogischen Psychologie (insbes. Prädiktoren der Leistungsentwicklung, Begabungsforschung) sowie der psychologischen Diagnostik
- Gute Kenntnisse in Forschungsmethoden und Statistik
- Gute Englischkenntnisse
- Team- und Organisationsfähigkeit
- Hohes persönliches Engagement und Freude an wissenschaftlicher Forschungsarbeit

### **Geboten werden**

- Einbindung in das BMBF Verbundprojekt LemaS „Leistung macht Schule“ mit bundesweit 300 Schulen und 24 Forschungsprojekten; insgesamt drei wissenschaftliche und vier studentische Mitarbeiter/innen nur im Teilprojekt LUPE
- Förderung eines interdisziplinären und internationalen Austauschs
- Einbindung in ein forschungsaktives, national und international sehr gut vernetztes und sehr nettes Abteilungsteam
- Engagement für die Förderung wissenschaftlichen Nachwuchses (Förderung einer zügigen Promotion; Publikationsinteresse)

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei entsprechender Qualifikation bevorzugt eingestellt (bitte Nachweis beifügen).

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bitte zu richten an:

Universität Trier, FB I – Psychologie, Professur für Hochbegabtenforschung und -förderung, Frau Prof. Dr. Franzis Preckel, 54286 Trier (bitte ausschließlich per EMail und in einem pdf senden an [preckel@uni-trier.de](mailto:preckel@uni-trier.de)).

**Bewerbungsfrist ist der 30.10.2020.**